

Materialien für Trainer*innen und Lehrpersonen zur Verwendung mit Schulklassen

Meine Notizen zur Ausstellung

Europa und die Europäer*innen 1950>2020. 70. Jahrestag der Schuman-Erklärung

1. Mündliche Diskussion: Denken Sie zunächst über einige wesentliche Konzepte nach, die im Mittelpunkt der Schuman-Erklärung stehen, wie die der "Solidarität der Tat" und des Friedens, oder weitere Konzepte, die den Prozess der europäischen Integration begleitet haben: Grenzen, Mobilität, die vier Freiheiten usw.

2. Aufschreiben der wichtigsten Konzepte: Überlegen Sie sich nach der Lektüre der Schuman-Erklärung und der in der Ausstellung gezeigten Dokumente, welches die wichtigsten Konzepte sind. Konzentrieren Sie sich dafür auf den thematischen Teil der Ausstellung (Tafeln I-V), der sich an Schlüsselwörtern und Formulierungen im Text der Erklärung orientiert.

3. Betrachtung der EU mit Hilfe von historischen Quellen: Schauen Sie sich die visuellen Dokumente aus den Sammlungen der Historischen Archive der Europäischen Union und die für die Ausstellung verwendeten Materialien an (Filme, Tonaufnahmen von Interviews, Plakate, Fotos, Zeichnungen, schriftliche Dokumente). Wählen Sie die Dokumente aus, die Sie am meisten beeindrucken oder interessieren. Wählen Sie für jede Kategorie zumindest ein Dokument aus und begründen Sie Ihre Wahl.

a) Tonaufnahmen von Interviews ("Stimmen über Europa") _____

b) Filme _____

c) Fotos _____

d) Plakate _____

e) Zeichnungen _____

f) Schriftliche Dokumente _____

4. Verschiedene Perspektiven auf die EU: Stellen Sie sich vor, die EU a) von innen und b) von aussen zu betrachten. Denken Sie sich je eine Beschreibung aus, welche zu Ihrer persönlichen Vision der Europäischen Union passt.:

a) Die EU von innen: _____

b) Die EU von außen: _____

4. Gefühl von Nähe oder Distanz zur EU: Wenn Sie genug Platz habt, um sich im Raum zu bewegen, dann versuchen Sie, ohne Worte im Raum ausdrücken, wie Sie sich selbst in Bezug auf die EU wahrnehmen. Dazu bestimmen Sie zuerst ein Objekt oder eine Person als Symbol für die EU. Anschließend platzieren Sie sich so weit weg oder so nah von der EU (bzw. des gewählten Symbols), wie es Ihrer Selbstwahrnehmung entspricht. Wer möchte, kann danach erklären, warum er/sie sich an dem gewählten Ort platziert hat.

Ich fühle mich fern/ nah der EU weil...

Schauen Sie sich die letzte Tafel der Ausstellung an. Was bedeutet es heute, Europäer*in zu sein? Fügen Sie Ihre Gedanken zu dieser Frage hinzu:

Vielen Dank, dass Sie die Ausstellung besucht und mit diesem Material gearbeitet haben.